

Presseinformation

Infineon Austria: Ausstellung und Sonderedition der Kärnten Card zum Abschluss des 50-Jahr-Jubiläums

Villach, 15. November 2021 – Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums hat Infineon ein Jahr lang verschiedenste Aktivitäten für Mitarbeiter*innen, Kooperationspartner*innen und Wegbegleiter*innen umgesetzt. Mit dem Ende des Jubiläumsjahres im Oktober feiert Infineon mit zwei Highlights dessen Abschluss: der Eröffnung einer Ausstellung unter dem Motto „**EXPLORE** Infineon Austria“ sowie einer Sonderedition der Kärnten Card für die Mitarbeiter*innen.

EXPLORE - Infineon entdecken

Im Foyer des Infineon Empfangsgebäudes in Villach sind im Rahmen einer stehenden Ausstellung technische Highlights aus den letzten fünf Jahrzehnten zu besichtigen: Erfolgreiche Produkte und Anwendungen, die zeigen, wie Infineon aus Österreich heraus die Mikroelektronik geprägt hat, finden sich neben historischen Mikroelektronik-Bauteilen, die diese Entwicklungen erst möglich gemacht haben. Die Bandbreite reicht von den ersten Dioden bis zum 300 mm-Dünnyafer, vom ersten Speicherchip bis hin zu Prozessoren für zukünftige Quantencomputer. Geschichtliches wechselt sich mit interessanten multimedialen Einblicken ab, ein interaktiver Touchscreen und Hologramme lassen tiefer in die Welt von Infineon und Halbleiter eintauchen. Unter www.infineon.com/50jahre besteht nach wie vor die Möglichkeit, spannende Ereignisse aus den letzten 50 Jahren nachzulesen.

Sabine Herlitschka lädt zur Besichtigung ein: „Zukunft hat Herkunft. Es freut mich sehr, dass wir mit dieser Ausstellung einen Bogen von den Anfängen bis hin zur Zukunft von Infineon in Österreich und vor allem in Villach spannen. Damit zeigen wir die Entwicklung des Unternehmens wie auch der Mikroelektronik an sich. Ich lade alle herzlich ein, sich die öffentlich zugängliche Ausstellung anzusehen und unsere große Welt der sehr kleinen Dinge zu entdecken.“

Kärnten Card im exklusiven Infineon-Design

Rund 4.600 Kärntner Mitarbeiter*innen und Leiharbeiter*innen dürfen sich zum Abschluss des Jubiläumsjahres über eine Kärnten Card für die Wintersaison

2021/22 freuen. Das Besondere daran: Eine derartige Kooperation mit Sonderdesign wurde im Verein Kärnten Card erstmals realisiert. Die Karte ist seit Anfang November für aktuell über 40 Ausflugsziele wie Thermen, Bergbahnen und viele weitere Freizeitangebote nutzbar.

Oliver Heinrich, Finanzvorstand Infineon Austria: „Wir sind seit 50 Jahren in Kärnten. Was gibt es da Schöneres, als unsere Mitarbeiter*innen als Dankeschön und Geburtstagsgeschenk Kärnten in seiner Vielfalt erleben zu lassen. Damit möchten wir als internationales Unternehmen unsere regionale Verbundenheit und damit auch die regionalen Freizeit- und Tourismusbetriebe bestärken.“

Anton Fasching, Geschäftsführer Kärnten Card: „Es freut mich sehr, dass Infineon Kärnten noch stärker ins Unternehmen trägt. Mit der Gestaltung einer eigenen Karte haben auch wir neue Wege beschritten. Für die vielen internationalen Fachkräfte, aber auch die Kärntner Mitarbeiter*innen gibt es zahlreiche Möglichkeiten und Ausflugsziele, Kärnten kennenzulernen und Neues zu entdecken.“

50 Jahre Standort Villach – 50 Jahre Infineon in Österreich

Am 1. Oktober 1970 hat Siemens in einem angemieteten Gebäude mit 24 Mitarbeiter*innen die Produktion von elektronischen Bauelementen in Villach gestartet. In Handarbeit wurden Glas- und Kunststoffdioden für die damals neuen Farbfernseher und für weitere Unterhaltungselektronik gefertigt. Der heutige Standort in der Siemensstraße wurde im Frühjahr 1973 bezogen. 1999 wurde aus der Siemens Halbleitersparte die Infineon Technologies AG. Die frühere Diodenmontage entwickelte sich von einer verlängerten Werkbank zu einem der modernsten Halbleiterstandorte Europas und zum aktuell forschungstärksten Unternehmen Österreichs. Am 17. September wurde die neue High-Tech Chipfabrik für Leistungselektronik in Villach eröffnet.

Über Infineon Austria

Die Infineon Technologies Austria AG ist ein Konzernunternehmen der Infineon Technologies AG, eines weltweit führenden Anbieters von Halbleiterlösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen. Mikroelektronik von Infineon senkt den Energieverbrauch von Unterhaltungselektronik, Haushaltsgeräten und Industrieanlagen. Sie trägt wesentlich zu Komfort, Sicherheit und Nachhaltigkeit von Fahrzeugen bei und ermöglicht sichere Transaktionen im Internet der Dinge.

Infineon Austria bündelt die Kompetenzen für Forschung & Entwicklung, Fertigung sowie globale Geschäftsverantwortung. Der Hauptsitz befindet sich in Villach, weitere Niederlassungen in Graz, Klagenfurt, Linz und Wien. Mit 4.517 Beschäftigten (davon 1.960 in Forschung & Entwicklung) aus 70 Nationen erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 (Stichtag: 30. September) einen Umsatz von 3,1 Milliarden Euro. Mit einem Forschungsaufwand von 498 Millionen Euro ist Infineon Austria eines der forschungsstärksten Unternehmen Österreichs. Weitere Informationen unter www.infineon.com/austria

Kontakt und Rückfragen:

Infineon Technologies Austria AG

Mag. Alexandra Wachschütz
Communications & Public Policy
Tel.: 051777-18169
E-Mail: alexandra.wachschuetz@infineon.com
Siemensstraße 2, 9500 Villach

Kärnten Card

Mag. Thomas Heber
E-Mail: Thomas.heber@kaerntencard.at
Telefonnummer: 04242/9052516